



STORZ & BICKEL



*Mighty+*

GEBRAUCHSANWEISUNG

INSTRUCTIONS FOR USE

MODE D'EMPLOI

MODO DE EMPLEO

ISTRUZIONI PER L'USO

GEBRUIKSAANWIJZING

[www.canatura.com/de](http://www.canatura.com/de)

de

en

fr

es

it

nl

de	GEBRAUCHSANWEISUNG Vor Inbetriebnahme aufmerksam lesen und aufbewahren.	Seite	4
en	INSTRUCTIONS FOR USE Read carefully before using the device and save these instructions.	page	38
fr	MODE D'EMPLOI Avant d'utiliser l'appareil, lire attentivement cette notice et la conserver précieusement.	page	106
es	MODO DE EMPLEO Antes de la puesta en servicio leer atentamente estas instrucciones y guardarlas.	página	72
it	ISTRUZIONI PER L'USO Prima della messa in funzione dell'apparecchio, leggerle e conservarle con attenzione.	pagina	142
nl	GEBRUIKSAANWIJZING Vóór de ingebruikname aandachtig lezen en bewaren.	pagina	176

*Mighty<sup>+</sup>*

by STORZ & BICKEL

[www.canatura.com/de](http://www.canatura.com/de)

Inhaltsverzeichnis	Seite
<b>1 Zu Ihrer Sicherheit</b>	<b>7</b>
1.1 Symbolerklärung	7
1.2 Zeichenerklärung	8
1.3 Wichtige Sicherheitshinweise	8
1.3.1 Grundlegende Regeln	8
1.3.2 Wichtige Sicherheitshinweise	9
1.3.2.1 Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag	9
1.3.2.2 Verletzungsgefahr durch Verbrennung / Dämpfe	10
1.3.2.3 Verletzungsgefahr durch verschiedene Ursachen	10
<b>2 MIGHTY+</b>	<b>11</b>
2.1 Lieferumfang	11
2.2 Funktionselemente	12
2.3 Kühleinheit	13
2.4 Service	13
<b>3 Zweckbestimmung</b>	<b>14</b>
<b>4 Pflanzenübersicht</b>	<b>14</b>
<b>5 Einflussfaktoren beim Verdampfen</b>	<b>15</b>
<b>6 Inbetriebnahme und Bedienung</b>	<b>15</b>
6.1 Auspacken	15
6.2 Akku	16
6.2.1 Grundlegende Erläuterungen zur Akkuladeanzeige	16
6.2.2 Laden des Akkus	16
6.2.3 Erläuterungen zur Akkuladeanzeige während des Ladens (abhängig vom verwendeten Ladegerät)	16
6.2.3.1 Laden mit USB Ladegerät	16
6.2.3.2 Schnellladen (sofern vom Ladegerät unterstützt)	17
6.2.3.3 Laden mit leistungsschwachem Ladegerät	17
6.2.4 Ende des Ladevorgangs	17
6.3 Netzbetrieb (nur mit USB-C Supercharger möglich)	18
6.4 Befüllen der Füllkammer	18

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
6.5	Aufheizen.....19
6.5.1	Display .....19
6.5.2	Werkseinstellungen.....19
6.5.3	Einschalten .....19
6.5.4	Basis-Temperatur.....20
6.5.5	Booster-Temperatur .....20
6.5.6	Superbooster-Temperatur .....20
6.5.7	Celsius/Fahrenheit .....21
6.5.8	Reset auf Werkseinstellungen .....21
6.6	Anwendung.....21
6.7	Ende der Anwendung .....22
6.8	Automatische Abschaltung .....22
6.9	Aufbewahrung.....22
<b>7</b>	<b>Reinigung/Hygiene.....23</b>
7.1	Kühleinheit .....23
7.1.1	Zerlegen der Kühleinheit .....23
7.1.2	Reinigen der Kühleinheit und des Füllkammersiebs.....24
7.1.2.1	Reinigen der Kühleinheit und des Füllkammersiebs mit Spülwasser .....24
7.1.2.2	Alternativ: Reinigen der Kühleinheit und des Füllkammersiebs mit Isopropylalkohol .....25
7.1.3	Kontrolle der Kühleinheitteile und des Füllkammersiebs.....26
7.1.4	Zusammenbau der Kühleinheit .....26
7.2	Füllkammer .....26
7.2.1	Reinigen der Füllkammer .....26
7.2.2	Ausbau des Siebs.....27
7.2.3	Einbau des Siebs .....27
7.3	Reinigen des Verdampfers und des USB-C Kabels.....27
<b>8</b>	<b>Optionales Zubehör.....28</b>
8.1.	Liste optionales Zubehör.....28
8.2	Kräutermühle.....29
8.3	Füllhilfe.....29
8.3.1	Befüllen der Füllhilfe .....30
8.3.2	Befüllen der Füllkammer mit Hilfe der Füllhilfe .....30

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
8.4 Dosierkapseln (zur Einmalbenutzung) und Magazin .....	31
8.4.1 Befüllen der Dosierkapsel mit Hilfe des Magazineckels.....	31
8.4.2 Befüllen des Magazins mit Dosierkapseln.....	32
8.4.3 Befüllen der Dosierkapsel mit Hilfe des Füllsets.....	32
8.4.4 Einsetzen der Dosierkapsel in die Füllkammer...	32
8.4.5 Entsorgen der Dosierkapseln.....	33
8.5 Reinigen der Kräutermühle, der Füllhilfe und des Magazins für Dosierkapseln .....	33
<b>9 Störungen</b> .....	<b>34</b>
9.1 Mögliche Störungen / Fehlerbehebung .....	34
9.2 Entsorgung.....	34
<b>10 Technische Daten</b> .....	<b>35</b>
10.1 Verdampfer .....	35
10.2 Technische Voraussetzungen für verwendbare Ladegeräte.....	35
<b>11 Erfüllung der gesetzlichen und       normativen Anforderungen</b> .....	<b>35</b>
<b>12 Gewährleistung, Haftung, Urheberrechtliche Bestimmungen</b>	<b>36</b>
12.1 Gewährleistung.....	36
12.2 Haftung.....	36
12.3 Urheberrechtliche Bestimmungen.....	37

# 1 ZU IHRER SICHERHEIT

## 1.1 Symbolerklärung



Gebrauchsanweisung beachten!



Symbol für Hersteller - neben dem Symbol stehen Name und Adresse des Herstellers.



Das Gerät darf nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne weist auf die Notwendigkeit der getrennten Sammlung hin. Der Verdampfer enthält einen fest eingebauten Lithium-Ionen-Akku, der bei der Entsorgung entladen sein soll.



EU-Konformitätszeichen: Mit diesem Zeichen bestätigt der Hersteller die Übereinstimmung des Produkts mit den geltenden Richtlinien und Normen der Europäischen Union.



Sicherheit überprüft und Herstellung überwacht durch Underwriters Laboratories Inc. nach UL8139.



Vorsicht! Heiße Oberfläche!



Vor Sonneneinstrahlung schützen.



Vor Nässe und Feuchtigkeit schützen.



Symbol für Seriennummer - gefolgt von der Seriennummer des Produkts.



Symbol für Bestellnummer



Gleichstrom

de

en

fr

es

it

nl

# 1 ZU IHRER SICHERHEIT



Gerät der Schutzklasse II



Separate Versorgungseinheit: Hinweis darauf, dass für den Anschluss elektrischer Geräte an das Versorgungsnetz eine spezielle separate Versorgungseinheit erforderlich ist.

## 1.2 Zeichenerklärung

- Aufzählungszeichen
- ▶ Handlungsanweisung
- ⇒ Ergebnis

# 1.3 WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE DIESE ANWEISUNGEN SIND AUFZUBEWAHREN.

## 1.3.1 Grundlegende Regeln

- ▶ Diese Gebrauchsanweisung ist ein wesentlicher Bestandteil des Verdampfers und muss dem Benutzer zugänglich gemacht werden.
- ▶ Die aktuelle ausführliche Version der Gebrauchsanweisung unter [www.storz-bickel.com](http://www.storz-bickel.com) herunterladen.
- ▶ Diese Hinweise sorgfältig und vollständig durchlesen, bevor Verdampfer und USB-C Kabel in Betrieb genommen werden.
- ▶ Beim Gebrauch und der Wartung immer den Anweisungen dieser Gebrauchsanweisung folgen.
- ▶ Dieser Verdampfer darf nur von Erwachsenen benutzt werden. Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen dürfen den Verdampfer nur benutzen, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Verdampfers unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- ▶ Wenn der Anwender an Atemwegen oder Lunge erkrankt ist, darf das Gerät nur nach Absprache und mit Zustimmung des behandelnden Arztes angewendet werden. Die Dämpfe können je nach Dichte Atemwege und Lunge reizen, was zu Husten führen kann.

# 1 ZU IHRER SICHERHEIT

- ▶ Den Verdampfer nicht unbeaufsichtigt betreiben.
- ▶ Verdampfer und USB-C Kabel nur in genügender Entfernung von Wärmequellen (Ofen, Herd, Kamin, etc.) und an einem trockenen Ort, an dem die Umgebungstemperatur nicht unter +5 °C (+41 °F) abfallen kann, lagern und benutzen.
- ▶ Den Verdampfer keinen extremen Schwankungen der Umgebungstemperatur aussetzen. Durch Kondensationsfeuchte könnte die Funktionsfähigkeit gestört werden.
- ▶ Ausschließlich original STORZ & BICKEL Zubehör- und Ersatzteile verwenden.
- ▶ Verdampfer und USB-C Kabel nicht ungeeignet, falsch oder unvernünftig benutzen, da der Hersteller für hieraus entstehende Schäden keine Verantwortung übernimmt.

## 1.3.2 Sicherheitshinweise

### 1.3.2.1 Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag

- ▶ Verdampfer und USB-C Kabel nach Gebrauch, vor jeder Wartungsarbeit und bei Gewitter ausschalten und vom Stromnetz trennen.
- ▶ Beachten, dass das USB-C Kabel nicht durch Knicke, Quetschungen oder Zug beschädigt wird.
- ▶ Kein Einsatz von Mehrfachsteckdosen und/oder Verlängerungskabeln. Falls absolut notwendig, nur Produkte mit Qualitätsbescheinigung (wie z. B. UL, IMQ, VDE, +S, etc.) verwenden, sofern der angegebene Leistungswert den Leistungsbedarf (A=Ampere) der angeschlossenen Geräte überschreitet.
- ▶ Verdampfer und USB-C Kabel nicht benutzen, sofern diese beschädigt sind. Reparaturen dürfen nur durch unser Service Center durchgeführt werden. Der Versuch, einen Schaden selbst zu beheben, führt zum Verlust der Gewährleistung. Unser Service Center ersetzt ein defektes USB-C Kabel.
- ▶ Verdampfer und USB-C Kabel nicht mit Nässe und Feuchtigkeit in Kontakt bringen.
- ▶ Verdampfer und USB-C Kabel von Haustieren (z. B. Nagetieren) und Schädlingen fernhalten.
- ▶ Verdampfer und USB-C Kabel nicht in explosionsgefährdeter oder entzündlicher Atmosphäre benutzen.
- ▶ Dieses Gerät enthält Akkus, die vom Benutzer nicht ausgetauscht werden können.



## 1 ZU IHRER SICHERHEIT

- ▶ Dieses Gerät enthält Akkus, die nur von fachkundigen Personen ausgetauscht werden können.
- ▶ **WARNUNG:** Zum Laden des Akkus nur das für das Gerät erhältliche abnehmbare Netzteil verwenden: Modell EA1045UR, hergestellt von EDAC.

### 1.3.2.2 Verletzungsgefahr durch Verbrennung / Dämpfe

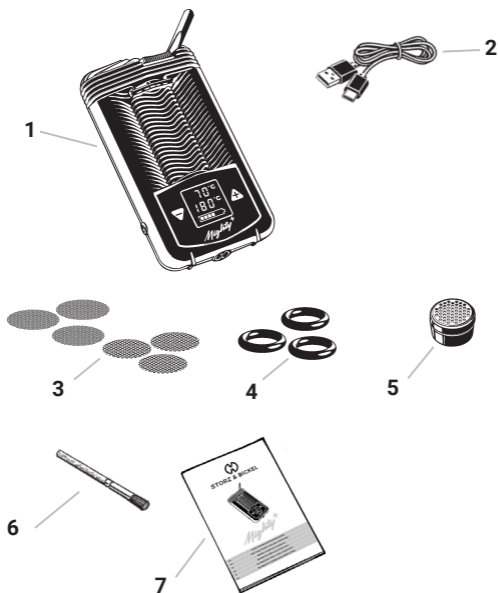
- ▶ Heiße Oberflächen des Verdampfers (Füllkammer und Bereich um die Füllkammer) während des Betriebs und der Abkühlphase nicht berühren.
- ▶ Heißen Verdampfer nur auf einer festen und hitzeunempfindlichen Oberfläche ablegen und darauf achten, dass dieser nicht abgedeckt wird.
- ▶ Den Verdampfer nicht in der Nähe von entzündlichen Gegenständen wie z. B. Vorhängen, Tischdecken oder Papier benutzen.
- ▶ Geräteöffnungen des Verdampfers während des Betriebs und der Abkühlphase nicht zuhalten, abdecken oder verstopfen.
- ▶ Vor Einschalten des Verdampfers sicherstellen, dass alle Dämpfe, z. B. von entzündlichen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln verdunstet sind.

### 1.3.2.3 Verletzungsgefahr durch verschiedene Ursachen

- ▶ Die Verpackungselemente (Plastiksäcke, Styroporteile, Kartons, etc.) dürfen Kindern nicht zugänglich gemacht werden, da sie eine potenzielle Gefahr darstellen.
- ▶ Darauf achten, dass Kleinteile des Verdampfers nicht verschluckt werden.
- ▶ Auf die Gefahr der Strangulation durch das USB-C Kabel achten.
- ▶ Verdampfer nur mit den empfohlenen, zu verdampfenden Kräutern und Pflanzenteilen benutzen. Der Gebrauch anderer Substanzen kann eine Vergiftung oder Brandgefahr verursachen.
- ▶ Symptome (z. B. Husten, Kurzatmigkeit, Schmerzen im Brustkorb) während oder nach der Verwendung beachten und umgehend einen Arzt aufsuchen, wenn Bedenken der Gesundheit bestehen.

## 2 MIGHTY+

### 2.1 Lieferumfang



- 1 MIGHTY+ Verdampfer
- 2 1 St. USB-C Kabel (USB-Typ C Stecker auf USB-Typ A Stecker)
- 3 3 St. Normalsieb, klein  
3 St. Grobsieb, klein
- 4 3 St. Bodendichtring, klein
- 5 1 St. Dosierkapsel
- 6 1 St. Reinigungspinsel
- 7 1 St. Kurz-Gebrauchsanweisung

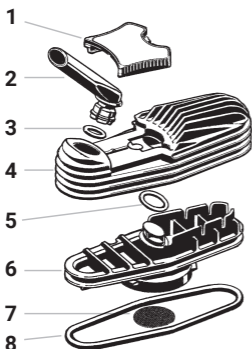
## 2 MIGHTY+

### 2.2 Funktionselemente



- 1 Füllkammer
- 2 Mundstück
- 3 Anzeige Ist-Temperatur
- 4 Temperaturtaste Plus
- 5 USB-C Ladebuchse
- 6 Anzeige Soll-Temperatur
- 7 Akkuladeanzeige
- 8 Füllkammerwerkzeug
- 9 Ein-/Ausschalter (ON/OFF)
- 10 Temperaturtaste Minus
- 11 Kühleinheit

### 2.3 Kühleinheit



- 1 Deckelriegel
- 2 Mundstück
- 3 Mundstückdichtring
- 4 Kühleinheitdeckel
- 5 Bodendichtring, klein
- 6 Kühleinheitboden
- 7 Sieb (grobe Maschenweite)
- 8 Bodendichtring, groß

### 2.4 Service

- ▶ Bei unvollständiger Lieferung, technischen Problemen, Fragen zum Gerät und dessen Entsorgung, Austausch der Akkus sowie in Gewährleistungsfällen unser Service Center kontaktieren:

**STORZ & BICKEL GmbH**

Service Center · In Grubenäcker 5-9  
78532 Tuttlingen, Deutschland

- ▶ Kunden in den USA und Kanada kontaktieren folgende Adresse:

**STORZ & BICKEL America, Inc.**

1078 60th Street, Suite A  
Oakland, CA 94608

- ▶ Für Serviceanfragen eine RMA (Return merchandise authorization) über unsere Homepage: [www.storz-bickel.com/rma](http://www.storz-bickel.com/rma) starten.

### 3 ZWECKBESTIMMUNG

Der Verdampfer dient zur Erzeugung von Düften bzw. Aromen aus den in Kapitel 4 aufgeführten Kräutern und Pflanzenteilen. Durch Verdampfung mittels Heißluft werden die Düfte und Aromen gelöst und können direkt eingeatmet werden.

Der Verdampfer ist kein Medizinprodukt.

### 4 PFLANZENÜBERSICHT

- ▶ Nur Düfte und Aromen aus den hier aufgeführten Pflanzenmaterialien verdampfen, die nach den Richtlinien des Europäischen Arzneibuches (oder vergleichbar) unter anderem auf Echtheit, Reinheit und Krankheitserreger geprüft wurden. Jeder andere Einsatz ist ungeeignet und potenziell gefährlich.
- ▶ Der Verdampfer ist nicht für die Verwendung mit Tabak- oder Nikotinerzeugnissen vorgesehen.
- ▶ Pflanzen bzw. Pflanzenteile in der Apotheke erwerben.

Pflanzenname	Botanischer Name	Verwendeter Pflanzenteil	Temperatur-einstellung
Eukalyptus	<i>Eucalyptus globulus</i>	die Blätter	130 °C (266 °F)
Hopfen	<i>Humulus lupulus</i>	die Zapfen	154 °C (309 °F)
Kamille	<i>Matriarca chamomilla</i>	die Blüten	190 °C (374 °F)
Lavendel	<i>Lavandula angustifolia</i>	die Blüten	130 °C (266 °F)
Zitronenmelisse	<i>Melissa officinalis</i>	die Blätter	142 °C (288 °F)
Salbei	<i>Salvia officinalis</i>	die Blätter	190 °C (374 °F)
Thymian	<i>Thymus vulgaris</i>	das Kraut	190 °C (374 °F)

## 5 EINFLUSSFAKTOREN BEIM VERDAMPFEN

- ▶ Folgende Hinweise beachten, damit der Verdampfer mit dem verwendeten Pflanzenmaterial für die persönlichen Bedürfnisse optimal eingestellt wird.

Die Menge der gelösten Aromen und Düfte wird durch folgende Faktoren beeinflusst:

1. **Qualität:** Der Anteil der im jeweiligen Pflanzenmaterial enthaltenen verdampfbaren Aromen und Düfte.
  2. **Quantität:** Die Menge des in der Füllkammer durchströmten Verdampfungsguts.
  3. **Oberfläche:** Je feiner die Pflanzen zerkleinert sind, desto größer wird die Oberfläche von der sich die Aromen und Düfte beim Verdampfungsprozess lösen können.
  4. **Temperatur:** Je höher die Temperatur, desto mehr Aromen und Düfte werden auf einmal gelöst. Eine Temperaturerhöhung sollte immer letztes Mittel sein, da das Pflanzenmaterial bei höheren Temperaturen stärker geröstet schmeckt.
- ▶ Den Inhalt der Füllkammer nach dem Verdampfungsvorgang herausnehmen und nochmals zerkleinern, damit sich die Oberfläche des Ausgangsmaterials vergrößert.
  - ▶ Der Verdampfungsvorgang mit gleichem Füllkammerinhalt kann so oft wiederholt werden, bis bei Höchsttemperatur keine Dämpfe mehr gebildet werden.
  - ▶ Aus geschmacklichen Gründen empfiehlt es sich, das Verdampfungsgut vorher zu ersetzen.

## 6 INBETRIEBNAHME UND BEDIENUNG

### 6.1 Auspacken

- ▶ Verdampfer anhand Kapitel 2.1 „Lieferumfang“, Seite 11 auf dessen Vollständigkeit überprüfen.
- ▶ Verdampfer und USB-C Kabel auf äußerlich erkennbare Beschädigungen prüfen.

### 6.2 Akku

#### HINWEIS

##### **Gewährleistungsverlust / Sachschaden bei selbständigem Akkuwechsel**

Beschädigung des Verdampfers durch unsachgemäßes Öffnen.

- **Akku ausschließlich durch unser Service Center austauschen lassen.**



#### 6.2.1 Grundlegende Erläuterungen zur Akkuladeanzeige

- voller Akku: Anzeige aller sechs Ladestatusfelder
- fast leerer Akku: langsam blinkender Akkurahmen
- Die Akkuladung des Neuprodukts beträgt bis zu 80%.

#### 6.2.2 Laden des Akkus

- ▶ Den Akku vor dem ersten Gebrauch voll aufladen.
- ▶ Den Verdampfer über das im Lieferumfang enthaltene USB-C Kabel mit einem USB-Ladegerät oder Computer verbinden.

#### 6.2.3 Erläuterungen zur Akkuladeanzeige während des Ladens (abhängig vom verwendeten Ladegerät)

- ▶ Kapitel 10.2 „Technische Voraussetzungen für verwendbare Ladegeräte“, Seite 35 bezüglich der verschiedenen Ladegeräte beachten.

##### 6.2.3.1 Laden mit USB Ladegerät

- ▶ Verdampfer mit USB Ladegerät verbinden.
- ⇒ Vibration und Aufleuchten des Displays.
- ⇒ Aufsteigend blinkende Ladestatusfelder.
- ⇒ Sobald der Akku voll geladen ist, sind alle sechs Ladestatusfelder sichtbar.

### 6.2.3.2 Schnellladen (sofern vom Ladegerät unterstützt)

- ▶ Verdampfer mit USB-C Supercharger verbinden.
- ⇒ Vibration und Aufleuchten des Displays.
- ⇒ Aufsteigend schnell blinkende Ladestatusfelder.
- ⇒ Sobald der Akku voll geladen ist, sind alle sechs Ladestatusfelder sichtbar.
- ⇒ Unterstützt das angeschlossene Ladegerät ebenfalls den Passthrough-Betrieb, erscheint nach dem Anschließen für drei Sekunden die Anzeige „dct“ in der zweiten Zeile des Displays (siehe Kapitel 6.3 „Netzbetrieb, Seite 18“).



### 6.2.3.3 Laden mit leistungsschwachem Ladegerät

- ▶ Verdampfer mit USB Ladegerät verbinden.
- ⇒ Vibration und Aufleuchten des Displays.
- ⇒ Displayanzeige in der zweiten Zeile: „SLO“.
- ▶ Leistungsstärkeres Ladegerät verwenden.



### 6.2.4 Ende des Ladevorgangs

- ▶ Nach Ende des Ladevorgangs zuerst das USB-C Kabel vom Stromnetz und anschließend vom Verdampfer trennen.



### 6.3 Netzbetrieb (nur mit USB-C Supercharger möglich)

- ▶ Bei Verwendung des optional erhältlichen USB-C Superchargers kann der Verdampfer bei vollständig entladenem Akku betrieben werden.
- ⇒ Unabhängig davon, ob der Verdampfer ein- oder ausgeschaltet ist, wird nach Anschließen des USB-C Superchargers für drei Sekunden in der zweiten Zeile des Displays „dct“ angezeigt.
- ⇒ Akku wird hierbei nicht geladen.
- ⇒ Bei Trennung vom Stromnetz schaltet sich der Verdampfer ab, sofern der Akku vollständig entladen ist.

### 6.4 Befüllen der Füllkammer



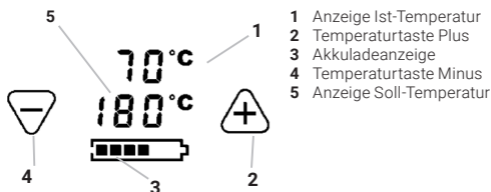
- ▶ Kühleinheit durch eine 90° Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn vom Verdampfer abschrauben.



- ▶ Füllkammer mit zerkleinertem Pflanzenmaterial vollständig bis zum Kunststoffrand befüllen.
  - ⇒ Zu stark komprimiertes Pflanzenmaterial oder eine überfüllte Füllkammer erschweren das Einatmen.
  - ▶ Überschüssiges Pflanzenmaterial um den Einfüllstutzen der Füllkammer entfernen.
- ▶ Kühleinheit durch eine 90° Drehung im Uhrzeigersinn auf den Verdampfer anschrauben.

### 6.5 Aufheizen

#### 6.5.1 Display



#### 6.5.2 Werkseinstellungen

Der Verdampfer bietet drei vom Werk voreingestellte Temperaturniveaus an:

- Basis-Temperatur: 180 °C (356 °F)
- Booster-Temperatur-Offset: +15 °C (+27 °F)  
(bezogen auf die Basis-Temperatur) entspricht 195 °C (383 °F)
- Superbooster-Temperatur-Offset: +15 °C (+27 °F)  
(bezogen auf die Booster-Temperatur) entspricht 210 °C (410 °F)
- ▶ Basis-Temperatur und Booster-Temperatur können individuell verändert werden, wohingegen die Superbooster-Temperatur fix ist.
- ▶ Sollte ein Temperaturniveau nicht mehr ausreichend sein, wie in den Kapiteln 6.5.4 - 6.5.6 beschrieben auf das nächste Niveau wechseln.

#### 6.5.3 Einschalten

- ▶ Orangefarbenen Ein-/Ausschalter (ON/OFF) mindestens eine halbe Sekunde drücken.
- ⇨ Vibration und Aufleuchten des Displays.
- ⇨ Das Display signalisiert durch Anzeigen der Soll- und Ist-Temperatur den Aufheizvorgang. Dieser kann bis zu zwei Minuten dauern.
- ⇨ Eine Doppelvibration signalisiert das Erreichen der Basistemperatur.

### 6.5.4 Basis-Temperatur

- ▶ Verdampfer einschalten.
- ▶ Plus- oder Minus-Taste drücken.
- ⇒ Dauerhafte Änderung der Temperatureinstellung zwischen 40 °C und 210 °C (104 °F und 410 °F).
- ▶ Plustaste kurz drücken.
- ⇒ Erhöhung des Soll-Werts in 1 °C (1 °F)-Schritten.
- ▶ Minustaste kurz drücken.
- ⇒ Verringerung des Soll-Werts in 1 °C (1 °F)-Schritten.
- ▶ Plus- oder Minustaste dauerhaft drücken.
- ⇒ Stetige Erhöhung oder Verringerung des Soll-Werts.
- ⇒ Anzeige der aktuellen Temperatur (Ist-Temperatur) am Display in der oberen Zeile.

### 6.5.5 Booster-Temperatur

- ▶ Verdampfer einschalten.
- ▶ Den orangefarbenen Ein-/Ausschalter (ON/OFF) zweimal drücken.
- ▶ Plus- oder Minustaste drücken.
- ⇒ Dauerhafte Anpassung des Booster-Temperatur-Offsets (Wertebereich 1 °C bis 170 °C (1 °F bis 306 °F)).
- ⇒ Eine Doppelvibration und ein langsam blinkendes Soll-Temperatur-Anzeigendisplay signalisieren das Erreichen der Booster-Temperatur.
- ⇒ Der Booster-Modus endet nach Erreichen der Booster-Temperatur nach 90 Sekunden automatisch; die Solltemperatur ist anschließend wieder die Basis-Temperatur.

### 6.5.6 Superbooster-Temperatur

- ▶ Verdampfer einschalten.
- ▶ Den orangefarbenen Ein-/Ausschalter (ON/OFF) dreimal drücken.
- ▶ Plus- oder Minustaste drücken.
- ⇒ Dauerhafte Anpassung des Booster-Temperatur-Offsets (Wertebereich 1 °C bis 170 °C (1 °F bis 306 °F)), da der Superbooster-Temperatur-Offset fix ist.
- ⇒ Eine Doppelvibration und ein schnell blinkendes Soll-Temperatur-Anzeigendisplay signalisieren das Erreichen der Superbooster-Temperatur.
- ⇒ Der Superbooster-Modus endet nach Erreichen der Superbooster-Temperatur nach 90 Sekunden automatisch; die Solltemperatur ist anschließend wieder die Basis-Temperatur.

### 6.5.7 Celsius/Fahrenheit

- ▶ Plus- und Minustaste gleichzeitig drücken.
- ⇒ Anzeigenumstellung von Celsius auf Fahrenheit und umgekehrt.

### 6.5.8 Reset auf Werkseinstellungen

- ▶ Orangefarbenen Ein-/Ausschalter (ON/OFF) 10 Sekunden drücken.
- ⇒ Eine Vibration und eine Reset-Animation signalisieren den Reset.
- ⇒ Basis- und Booster-Temperatur sind auf Werkzustand zurückgesetzt.

### 6.6 Anwendung



- ▶ Nach Abschluss des Aufheizvorgangs unverzüglich mit der Verdampfung beginnen.
  - ▶ Mundstück ausklappen.
  - ▶ Mundstück zwischen die Lippen nehmen.
  - ▶ Einige Sekunden gleichmäßig und nur halb so viel wie möglich einatmen.
- ▶ Luft einige Sekunden anhalten.
  - ▶ Langsam ausatmen.
  - ▶ Bewusste Konzentration auf den Atemvorgang.
  - ⇒ Je intensiver der Dampf, desto mehr wird der Geschmack beeinträchtigt.



### VORSICHT

#### Hohe Intensität der Dämpfe

Reizung der Atemwege/Lunge

- **Temperatur senken.**

### 6.7 Ende der Anwendung



## VORSICHT

### Heiße Oberfläche der Füllkammer

Verbrennungsgefahr

- **Füllkammer nicht berühren, solange der Verdampfer noch nicht abgekühlt ist.**

- ▶ Orangefarbenen Ein-/Ausschalter (ON/OFF) mindestens eine halbe Sekunde drücken.
- ⇒ Eine Vibration signalisiert das Abschalten.
- ▶ Verdampfer vollständig abkühlen lassen.
- ▶ Falls erforderlich, Reinigung des Verdampfers wie in Kapitel 7 „Reinigung/Hygiene“, ab Seite 23 beschrieben, vornehmen.

### 6.8 Automatische Abschaltung

- ▶ Drei Minuten nach dem letzten Tastendruck oder der letzten Anwendung schaltet sich der Verdampfer automatisch ab, um den Akkuladezustand zu schonen.
- ⇒ Eine Vibration signalisiert das Abschalten.
- ▶ Orangefarbenen Ein-/Ausschalter (ON/OFF) während des Betriebs kurz drücken.
- ⇒ Die Abschaltautomatik wird auf drei Minuten zurückgesetzt.

### 6.9 Aufbewahrung

- ▶ Verdampfer und USB-C Kabel an einem trockenen und vor Witterungseinflüssen geschützten Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern oder unbefähigten Personen aufbewahren.

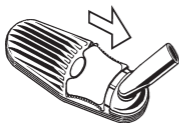
### 7.1 Kühleinheit

Kühleinheit mit Mundstück müssen frei von Ablagerungen sein. Ablagerungen an den Innenseiten der Kühleinheit entstehen durch Dampfcondensat. Sauberkeit ist eine Voraussetzung für eine einwandfreie Funktion.

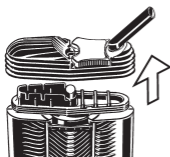
- ▶ Kühleinheit mit Mundstück vor jeder Anwendung kontrollieren.
- ▶ Kühleinheit mit Mundstück spätestens 7 Tage nach der letzten Anwendung und bei erkennbaren Ablagerungen an den Innenseiten der Kühleinheit säubern.

#### 7.1.1 Zerlegen der Kühleinheit

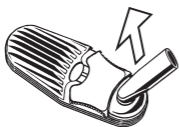
- ▶ Kühleinheit zum besseren Zerlegen erwärmen, da das Dampfcondensat klebrig sein kann.



- ▶ Deckelriegel Richtung Mundstück ziehen.



- ▶ Kühleinheitdeckel vom Verdampfer abziehen.



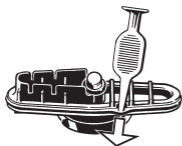
- ▶ Mundstück unter leichtem Hin- und Herkippen aus Kühleinheitdeckel herausziehen.
- ▶ Mundstückdichtring abziehen.



- ▶ Bei Reinigung des Kühleinheitdeckels in Isopropylalkohol, Deckelriegel durch Hochziehen an einer Seite abnehmen.



- ▶ Kühleinheitboden durch eine 90° Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn vom Verdampfer abschrauben.



- ▶ Großen Bodendichtring mit Füllkammerwerkzeug an der Aussparung in der Nut aushebeln.
- ▶ Kleinen Bodendichtring abnehmen.



- ▶ Sieb mit Füllkammerwerkzeug von oben nach unten aus Kühleinheitboden herausdrücken.

### 7.1.2 Reinigen der Kühleinheit und des Füllkammersiebs

- ▶ Reinigungspinsel sowie Wattestäbchen und Papier- oder Baumwolltücher für die manuelle Reinigung benutzen.
- ▶ Warmes Spülwasser oder Isopropylalkohol als Lösungsmittel verwenden.
- ▶ Füllkammersieb und Sieb der Kühleinheit nach jeder Verdampfung mit dem Reinigungspinsel reinigen.

#### 7.1.2.1 Reinigen der Kühleinheit und des Füllkammersiebs mit Spülwasser

- ▶ Alle Teile mindestens fünf Minuten in warmes Spülwasser einlegen.
- ▶ Alle Teile mindestens eine Minute unter fließendem Wasser abspülen.
- ▶ Falls erforderlich, Deckelriegel mit warmem Spülwasser abwischen.
- ▶ Alle Teile vollständig trocknen lassen.

## 7.1.2.2 Alternativ: Reinigen der Kühleinheit und des Füllkammersiebs mit Isopropylalkohol

**VORSICHT****Isopropylalkohol ist brennbar und leicht entzündlich**

Verbrennungsgefahr

- **Sicherheitshinweise des Herstellers von Isopropylalkohol beachten!**

**HINWEIS****Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung**

Ausbleichen des Deckelriegel-Aufklebers

Auflösen des Klebstoffs des Deckelriegel-Aufklebers

- **Deckelriegel mit Signet-Hologramm nur mit Isopropylalkohol abwischen.**

**HINWEIS****Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung**

Versprödung der Kunststoffteile

- **Kunststoffteile nicht länger als 1/2 Stunde in Isopropylalkohol einlegen.**



- ▶ Alle Teile der Kühleinheit (außer Deckelriegel) sowie das Füllkammersieb maximal 1/2 Stunde in Isopropylalkohol einlegen.
- ▶ Falls erforderlich, Deckelriegel mit Isopropylalkohol abwischen.
- ▶ Alle Teile mindestens eine Minute unter fließendem Wasser abspülen.
- ▶ Alle Teile vollständig trocknen lassen.



### 7.1.3 Kontrolle der Kühleinheitteile und des Füllkammersiebs

- ▶ Alle Teile auf beschädigte Oberflächen, Rissbildung, Erweichung, Verhärtung, Versprödung, Verschmutzung oder Verfärbung prüfen.
- ▶ Beschädigte Teile aussondern.

### 7.1.4 Zusammenbau der Kühleinheit



## VORSICHT

### Pflanzenpartikel in der Kühleinheit

Verstopfen der Kühleinheit

Einatmen der Pflanzenpartikel

- **Sieb korrekt in den Kühleinheitdeckel einsetzen.**

- ▶ Teile in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.
- ▶ Kleinen Bodendichtring vollständig in Kühleinheitdeckel einsetzen.
- ⇒ Kleiner Bodendichtring ist nicht mehr sichtbar.
- ▶ Beim Zusammenbau auf richtigen Sitz der Dichtringe achten.
- ▶ Sieb in die dafür vorgesehene Nut einsetzen.

### 7.2 Füllkammer

#### 7.2.1 Reinigen der Füllkammer

## HINWEIS

### Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung

Eindringen von Isopropylalkohol in den Verdampfer

- **Wattestäbchen nicht zu stark befeuchten.**

- ▶ Füllkammer mit einem in Isopropylalkohol getränktem Wattestäbchen reinigen.

### 7.2.2 Ausbau des Siebs

- ▶ Sieb mit Hilfe des Füllkammerwerkzeugs entlang der Nut der Füllkammer eindrücken.
- ⇒ Das Sieb wölbt sich und löst sich aus der Nut.
- ▶ Sieb mit Spülwasser oder Isopropylalkohol reinigen.

### 7.2.3 Einbau des Siebs

- ▶ Gereinigtes oder neues Sieb wölben.
- ▶ Sieb mit der gewölbten Seite nach oben in die Füllkammer einsetzen.
- ▶ Sieb mit Hilfe des Füllkammerwerkzeugs flach in die vorgesehene Nut drücken.

### 7.3 Reinigen des Verdampfers und des USB-C Kabels

#### HINWEIS

##### Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung

Eindringen von Wasser in den Verdampfer oder das USB-C Kabel

- **Nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten eintauchen.**
  - **Nicht mit direktem Wasser-, Dampf- oder Druckluftstrahl reinigen.**
- ▶ Verdampfer ausschalten.
  - ▶ Verdampfer und USB-C Kabel vom Stromnetz trennen.
  - ▶ Gehäuse des Verdampfers und USB-C Kabel nur trocken oder allenfalls mit einem feuchten weichen Tuch reinigen.

### 8.1 Liste optionales Zubehör

#### **Side Kit - SKU 11 45**

Das Side Kit garantiert eine praktische Handhabung für den MIGHTY+.

#### **Verschleißteile Set - SKU 06 02 MY**

Das Verschleißteile Set enthält alle benötigten Ersatzteile, um die Kühleinheit zu erneuern.

#### **Kühleinheit Set - SKU 11 17 / Kühleinheit - SKU 11 18**

Die Kühleinheit kühlt den Dampf ab und bietet so eine angenehme Temperatur und ein optimales Aroma. Um Sauberkeit der Kühleinheit zu gewährleisten, ist diese regelmäßig auszutauschen.

#### **Mundstück Set - SKU 11 11**

Das Set beinhaltet vier Mundstücke für die Kühleinheit.

#### **Deckelriegel Set - SKU 11 53**

Der Deckelriegel fixiert den Deckel mit dem Boden der Kühleinheit. Das Set beinhaltet drei Deckelriegel.

#### **Siebe Set, klein - SKU 11 12**

Das Set beinhaltet vier Siebe mit grober Maschenweite und zwei Siebe mit normaler Maschenweite.

#### **Grobsiebe Set, klein - SKU 11 40**

Das Set beinhaltet sechs Siebe mit grober Maschenweite.

#### **Normalsiebe Set, klein - SKU 11 03**

Das Set beinhaltet sechs Siebe mit normaler Maschenweite.

#### **Dichtring Set - SKU 11 15**

Das Set beinhaltet alle Dichtringe für die Kühleinheit und die Füllkammer.

#### **Füllhilfe - SKU 09 31 MC**

Die Füllhilfe ermöglicht ein sauberes Einfüllen des zerkleinerten Pflanzenmaterials in die Füllkammer.

#### **Füllkammerwerkzeug Set - SKU 11 59**

Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Füllkammerwerkzeugs sind in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben.

#### **Kräutermühle - SKU 09 30 / Kräutermühle XL - SKU 09 43**

Die Kräutermühle verfügt über extra scharfe Schneidezähne für fein gemahlene Pflanzenmaterial.

#### **Dosierkapsel Set, 40 St. -SKU 09 33**

Zerkleinertes Pflanzenmaterial kann zunächst in die Dosierkapseln abgefüllt werden.

#### **Magazin mit 8 Dosierkapseln - SKU 09 32**

Gefüllte Dosierkapseln werden im Magazin gelagert. Der Magazindeckel dient als Einfüllhilfe für die Dosierkapseln.

## 8 OPTIONALES ZUBEHÖR

### Füllset für 40 Dosierkapseln - SKU 09 45

Mit dem Füllset können 40 Dosierkapseln gleichzeitig mit zerkleinertem Pflanzenmaterial befüllt werden.

### USB-C Supercharger - SKU 11 47

Durch die vier austauschbaren Stecker ist der USB-C Supercharger nahezu überall auf der Welt einsetzbar. Der USB-C Supercharger ermöglicht zum einen ein schnelles Laden des Akkus sowie den Netzbetrieb des Verdampfers bei leerem Akku.

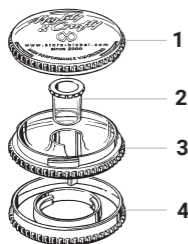
**Dieses und weiteres Zubehör sowie detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.storz-bickel.com> oder kontaktieren Sie unser Service-Center: 0049-(0)7461-969707-0.**

### 8.2 Kräutermühle



- ▶ Das getrocknete Pflanzenmaterial zwischen die beiden Mühlenschalen der Kräutermühle legen.
- ▶ Kräutermühle schließen.
- ▶ Kräutermühle 4-5 mal hin- und herdrehen.

### 8.3 Füllhilfe



- 1 Oberer Deckel
- 2 Stopfen
- 3 Schale
- 4 Unterer Deckel

Die Füllhilfe dient zum einfachen und sauberen Befüllen der Füllkammer. In der Schale der Füllhilfe kann zerkleinertes Pflanzenmaterial aufbewahrt werden.

### 8.3.1 Befüllen der Füllhilfe



- ▶ Oberen Deckel der Füllhilfe entgegen dem Uhrzeigersinn abschrauben.
- ▶ Schale inkl. Stopfen mit zerkleinertem Pflanzenmaterial befüllen.
- ▶ Oberen Deckel der Füllhilfe durch eine Drehung im Uhrzeigersinn anschrauben.

### 8.3.2 Befüllen der Füllkammer mit Hilfe der Füllhilfe



- ▶ Kühleinheit durch eine 90° Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn vom Verdampfer abschrauben.
- ▶ Mit Hilfe des Füllkammerwerkzeugs eventuelle Reste aus der Füllkammer entfernen.



- ▶ Unteren Deckel der Füllhilfe im Uhrzeigersinn abschrauben.
  - ▶ Füllhilfe durch eine 90° Drehung im Uhrzeigersinn auf den Verdampfer anschrauben.
  - ▶ Oberen Deckel der Füllhilfe entgegen dem Uhrzeigersinn abschrauben.
  - ▶ Stopfen aus der Füllhilfe herausziehen.
- ▶ Eine Portion Pflanzenmaterial durch die zentrale Öffnung der Füllhilfe in die Füllkammer schieben.

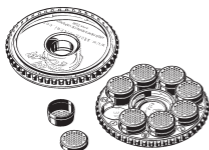


- ▶ Füllkammer maximal bis zum unteren Rand der Füllhilfe befüllen.

## 8 OPTIONALES ZUBEHÖR

- ▶ Stopfen in die zentrale Öffnung der Füllhilfe einsetzen.
- ▶ Oberen Deckel der Füllhilfe durch eine Drehung im Uhrzeigersinn anschrauben.
- ▶ Füllhilfe durch eine 90° Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn vom Verdampfer abschrauben.
- ▶ Unteren Deckel der Füllhilfe durch eine Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn auf die Füllhilfe anschrauben.
- ▶ Kühleinheit durch eine 90° Drehung im Uhrzeigersinn auf den Verdampfer anschrauben.

### 8.4 Dosierkapseln (zur Einmalbenutzung) mit Magazin



- ▶ In die Dosierkapseln kann auf Vorrat zerkleinertes Pflanzenmaterial abgefüllt werden.
- ▶ Befüllte Dosierkapseln können im Magazin aufbewahrt werden.

#### 8.4.1 Befüllen der Dosierkapsel mit Hilfe des Magazineckels



- ▶ Magazineckel entgegen dem Uhrzeigersinn abschrauben.
- ▶ Magazineckel auf geöffnete Dosierkapsel setzen.
- ▶ Zerkleinertes Pflanzenmaterial durch die zentrale Öffnung des Magazineckels in die Dosierkapsel schieben.
- ▶ Dosierkapsel mit deren Deckel schließen.

## 8 OPTIONALES ZUBEHÖR

### 8.4.2 Befüllen des Magazins mit Dosierkapseln



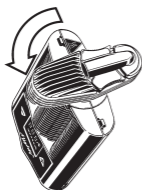
- ▶ Befüllte Dosierkapseln in Magazin einsetzen.
- ▶ Magazindeckel im Uhrzeigersinn anschrauben.

### 8.4.3 Befüllen der Dosierkapsel mit Hilfe des Füllsets



- ▶ Mit dem Füllset können 40 Dosierkapseln gleichzeitig mit zerkleinertem Pflanzenmaterial befüllt werden.

### 8.4.4 Einsetzen der Dosierkapsel in die Füllkammer



- ▶ Kühleinheit durch eine 90° Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn vom Verdampfer abschrauben.



- ▶ Befüllte Dosierkapsel mit dem Deckel nach oben in die Füllkammer einsetzen.
- ▶ Kühleinheit durch eine 90° Drehung im Uhrzeigersinn auf den Verdampfer anschrauben.

### 8.4.5 Entsorgen der Dosierkapseln

- ▶ Dosierkapsel nach Gebrauch im Hausmüll entsorgen, da es sich hierbei um einen Einmalartikel handelt.

### 8.5 Reinigen der Kräutermühle, der Füllhilfe und des Magazins für Dosierkapseln

#### HINWEIS

##### Sachschaden durch unsachgemäße Reinigung

Beschädigung der Oberflächen.

- **Kräutermühle, Füllhilfe und Magazin für Dosierkapseln nicht in Isopropylalkohol einlegen.**
- ▶ Kräutermühle, Füllhilfe und Magazin für Dosierkapseln mit warmem Spülwasser reinigen.

de

en

fr

es

it

nl



## 9 STÖRUNGEN

### 9.1 Mögliche Störungen / Fehlerbehebung

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Verdampfer lässt sich nicht einschalten.	Akku ist leer.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Akkuanzeige prüfen.</li><li>▶ Ggf. Akku laden.</li><li>▶ Alternativ: Verdampfer mit USB-C Supercharger betreiben.</li></ul>
ERR 001	Akkutemperatur ist zu hoch.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Verdampfer abkühlen lassen.</li></ul>
ERR 002	Akkutemperatur ist zu niedrig.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Verdampfer in ein warmes Umfeld bringen.</li><li>▶ Verdampfer nicht durch Fremdwärme wie z. B. Herd, Mikrowelle oder Feuerzeug erwärmen.</li></ul>
ERR 003	USB Ladegerät oder USB-C Kabel sind nicht geeignet.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Original STORZ &amp; BICKEL Zubehör verwenden.</li></ul>
ERR 004	Verdampfer ist defekt.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Verdampfer sofort ausschalten.</li><li>▶ Stecker ziehen.</li><li>▶ Unser Service Center kontaktieren.</li></ul>

### 9.2 Entsorgung

- ▶ Irreparablen Verdampfer nach der Gewährleistungsfrist über den Werkstoffkreislauf entsorgen oder an unser Service Center schicken.

## 10 TECHNISCHE DATEN

### 10.1 Verdampfer

Eingangsspannung: 5 VDC USB / 5-15 VDC USB-C PD

Leistungsaufnahme: max. 45 W

Betriebstemperatur: 5 °C bis 35 °C (41 °F bis 95 °F)

Temperaturbereich: 40 °C bis 210 °C (104 °F bis 410 °F)

Größe: 14 x 8 x 3 cm (5,5 x 3,2 x 1,2 inch)

Gewicht: ca. 242 g (0,5 lb)

Patente und Geschmacksmuster: [www.storz-bickel.com/patents](http://www.storz-bickel.com/patents)

Technische Änderungen vorbehalten.

### 10.2 Technische Voraussetzungen für verwendbare Ladegeräte

- Zum allgemeinen Laden wird ein USB-Ladegerät mit mind. 5 VDC / 2 A empfohlen.
- Technische Voraussetzungen für Supercharging:  
Ladegerät muss USB-C PD unterstützen und mind. 9 VDC / 3 A (27 W) liefern.
- Technische Voraussetzungen zum Passthrough-Betrieb:  
Supercharger oder Ladegerät mit USB-C PD Unterstützung und 15 VDC / 3 A (45 W) verwenden.

## 11 ERFÜLLUNG DER GESETZLICHEN UND NORMATIVEN ANFORDERUNGEN

Die Geräte erfüllen die Anforderungen folgender EG-Richtlinien:

- EC 60335
- EN 55011
- EN 61000-4-X



### Hersteller:

STORZ & BICKEL GmbH  
In Grubenäcker 5-9  
78532 Tuttlingen, Deutschland

### 12.1 Gewährleistung

Die STORZ & BICKEL GmbH sowie die STORZ & BICKEL America Inc. als Verkäufer gewährleisten dem Kunden die Mangelfreiheit des Produkts gemäß den Vorgaben des deutschen Rechts nach Maßgabe unserer Allgemeinen Lieferbedingungen (AGB), welche dem Kaufvertrag zugrunde liegen. Eine Gewährleistungspflicht von STORZ & BICKEL besteht selbstverständlich nur dann, wenn der Kunde die Produkte direkt über uns bezogen hat. Bei einem Bezug über Dritte kommen allenfalls Gewährleistungsansprüche gegenüber diesem Dritten in Betracht, zu dessen Inhalt STORZ & BICKEL keine Aussage treffen kann.

Klarstellend weisen wir an dieser Stelle nochmals darauf hin, dass die Gewährleistung lediglich die Behebung solcher anfänglicher Mängel umfasst, die trotz einer sachgemäßen Handhabung des Produkts unter Beachtung dieser Gebrauchsanweisung und weiterer Anwenderinformationen vorhanden sind. Normale Abnutzung oder üblicher Verschleiß der Produkte - insbesondere der Akkus - stellen keinen gewährleistungsrechtlich relevanten Mangel dar. Sofern der Kunde im Rahmen der Instandhaltung oder Instandsetzung des Produkts Fremdservice in Anspruch nimmt oder Fremdprodukte benutzt, besteht eine Gewährleistungspflicht von STORZ & BICKEL nur fort, wenn der Kunde nachweisen kann, dass der Mangel nicht auf die Nutzung des Fremdservices oder Fremdprodukts zurückzuführen ist.

STORZ & BICKEL entscheidet im eigenen Ermessen darüber, ob die Behebung eines gewährleistungsrechtlich relevanten Mangels durch Reparatur oder Lieferung eines neuen Produkts erfolgt.

Die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ist zu richten an die STORZ & BICKEL GmbH, In Grubenäcker 5-9, 78532 Tuttlingen, Deutschland, sowie für US-amerikanische und kanadische Kunden an STORZ & BICKEL America Inc., 1078 60th Street, Suite A, Oakland, CA 94608. Bitte übersenden Sie uns die mangelhafte Ware unzerlegt und vollständig mit Rechnung in einer Umverpackung, die Schäden auf dem Transportweg ausschließt.

Zur Vermeidung von Missverständnissen weisen wir darauf hin, dass alle Angaben zu unseren Produkten in dieser Gebrauchsanweisung und an anderer Stelle keine garantierte Beschaffenheit bzw. Haltbarkeit darstellen, sofern nicht ausdrücklich auf das Bestehen einer diesbezüglichen Garantie hingewiesen wird.

### 12.2 Haftung

STORZ & BICKEL haftet für durch unsere Produkte verursachte Schäden gegenüber dem Kunden gemäß den Vorschriften des deutschen Rechtes nach Maßgabe unserer AGB. Eine Haftung besteht demnach nur für grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachte Schäden, es sei denn, es handelt sich um Schäden an Leben, Körper und Gesundheit oder die Verletzung betrifft eine wesentlichen Vertragspflicht. In diesen Fällen haften wir dem Kunden gegenüber auch für einfache Fahrlässigkeit.

### 12.3 Urheberrechtliche Bestimmungen

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt und darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von STORZ & BICKEL weder ganz noch teilweise im Sinne der §§ 15 ff. UrhG verwertet werden.

de

en

fr

es

it

nl



EST. 2016

# CANATURA

HANF **FÜR** LEBEN

Canatura - Der größte e-shop mit  
Hanfprodukten für die Gesundheit

[www.canatura.com/de](http://www.canatura.com/de)

Copyright vorbehalten